

**Betreff:**

Personal- und Versorgungssituation in den HSK  
-Antrag der Stadtverordnetenfraktion der Freien Demokraten zu den Dringlichkeitsanträgen der Freien Wähler sowie Linke&Piraten für die Stadtverordnetenversammlung am 10. Dezember 2020-

**Antragstext:**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

1. umfassend Bericht zu erstatten:
  - a. über die personelle und sächliche Situation in den HSK. Dabei möge der Magistrat berücksichtigen, ob sich hinsichtlich der Inhalte nach § 11 Abs. 1 Nr. 2 und 6 des Hessischen Krankenhausgesetzes (Leistungsangebot, personelle und sächliche Ausstattung) Abweichungen zwischen den Angaben der HSK gegenüber der LHW als Mehrheitsgesellschafterin und denen gegenüber dem HSMI ergeben.
  - b. über die eigenen Planungen als Gesellschafterin und die Planungen der HSK, weiterer Personalabwanderung vorzubeugen und sowohl Reputation als auch damit einhergehend Attraktivität der HSK als Arbeitgeber zu verbessern.
2. darzulegen, ob Verstöße gegen den Konsortialvertrag oder Anhaltspunkte vorliegen, die eine Nichterfüllung des Versorgungsauftrages befürchten lassen.

Wiesbaden, 14.12.2020